

**akzent**  
theater  
1040 theresianumgasse 18

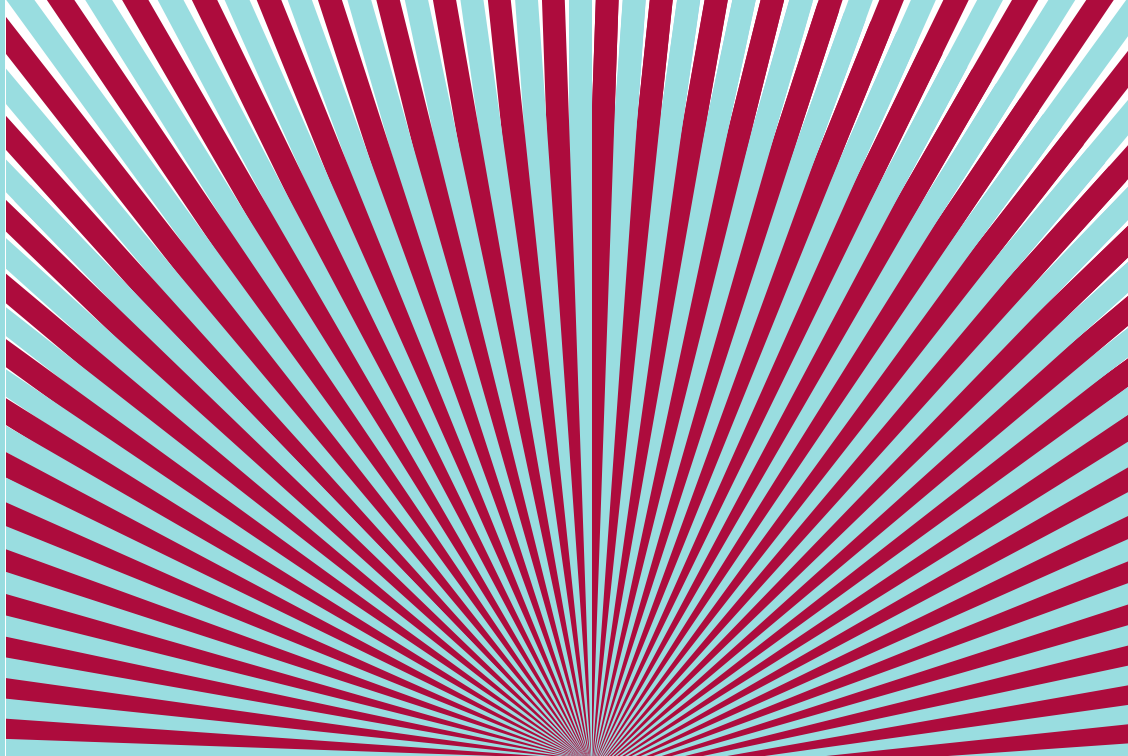
## **Spielplan**

women: Dörte Lyssewski  
mit Franui

Stella Grigorian  
mit Karl Markovics &  
Bela Koreny

Kristina Sprenger &  
David Oberkogler  
Otto Schenk | Trio Lepschi  
Ludwig W. Müller  
Riopy | u.v.a.

**Jänner 2023**





**Otto Schenk im Gespräch mit Herbert Fechter**  
**Es war sehr schön, es hat mich sehr gefreut**

In der Pandemie und nach dem Tod seiner Frau hat sich Otto Schenk beinahe vollkommen aus der Öffentlichkeit zurückgezogen.

Doch für sein Lieblingstheater, das Akzent, macht er zum letzten Mal eine Ausnahme. Im Livegespräch mit seinem langjährigen Manager und Freund, Herbert Fechter, lässt er die Höhepunkte seiner Karriere in Form von Videos aus sechs Jahrzehnten ein letztes Mal Revue passieren und erzählt die lustigsten Anekdoten.

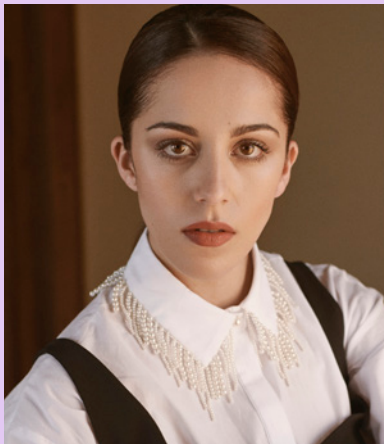
Ein Abend voller Erinnerungen und Nostalgie, zum unwiederbringlich letzten Mal.

**21.1.2023 19:30 Uhr € 65,-/56,-/47,-/38,-**

## women 5. Ausgabe

Eine Verneigung vor der weiblichen Stimme. In unserer 2018 ins Leben gerufenen Veranstaltungsreihe machen wir die Bühne frei für eindrucksvolle Frauenstimmen, die begeistern, berühren, provozieren und das Publikum in ihren Bann ziehen.

### Vorschau Februar



#### **Sara Correia**

The Greatest Voice of  
Fado's New Generation

**2.2.2023** 19:30 Uhr



#### **Andrea Motis Trio**

Multiinstrumentalistin aus  
Katalanien im Trio

**17.2.2023** 19:30 Uhr

# women



**Stella Grigorian mit Karl Markovics & Bela Koreny**

**La Bohème – Eine Hommage an Charles Aznavour und das französische Chanson**

Die französischen Chansons begleiten Stella Grigorian und Bela Koreny schon ein Leben lang. Bei der ersten musikalischen Begegnung war es sofort klar, dass sie gemeinsame Abende zu Charles Aznavour machen. Zum ersten Mal ist auch Karl Markovics mit dabei, er liest Jean Cocteau und auch er singt Lieder von Charles Aznavour.

Stella Grigorian ist eine hochkarätige Mezzosopranistin, die sich in ein anderes Genre wagt und schon große Begeisterung auslöste. Bela Koreny, am Klavier. Man kennt ihn, ein Grandseigneur der Musikszene, der engagierteste Musiker guter Unterhaltung führt mit nie gehörten Anekdoten durch den Abend.

Aznavours Texte behandeln die Liebe, die Vergänglichkeit und die Gesellschaftskritik in besonderer Weise. Auch wenn man die Texte oft nicht versteht, ziehen sie einem in ihren Bann. So ist ein wunderbarer Chanson-Abend entstanden, den man sich nicht entziehen kann.



**25.1.2023 19:30 Uhr € 36,-/32,-/28,-/24,-**

## Dörte Lyssewski & Musicbanda Franui Dort ist das Glück

„Dort, wo du nicht bist, dort ist das Glück!“ – Mit diesem Satz endet eines der berühmtesten Lieder Franz Schuberts, „Der Wanderer“ aus dem Jahr 1816. „Ich bin ein Fremdling überall“, bekennt einer, der vom Gebirge kommt und jetzt, da er ans Meeresufer gelangt, bricht ein Lied aus ihm heraus.

„... wo du nicht bist ...“ – das ist die Kurzformel einer Sehnsucht, die unser Leben bis heute bestimmt; in Liedern von Schubert, Schumann, Brahms und Mahler ist von ihr die Rede. Franui nähern sich dieser romantischen Musik mit ihrer unvergleichlichen Klangbatterie an, legen die volksmusikalischen Inspirationsquellen frei und verharren dennoch in der Gegenwart.

„Unsere musikalischen Schauplätze“, so notierten die Franuis schon früh in ihrer Laufbahn, „sind der Friedhof und der Tanzboden. Beides Mal ist eine rechteckige Fläche im Zentrum der Aufmerksamkeit.“ Zwischen Friedhof und Tanzboden unternahmen sie auch immer wieder Ausflüge zum örtlichen Musikpavillon. Einmal war ein berühmter Liedsänger angekündigt, er fand aber den Eingang ins Tal nicht. „Also müssen wir leider alles selber machen“, erzählten die Musiker den anwesenden bundesdeutschen Feriengästen.

Und so ist es bis heute geblieben. Was für ein Glück, dass sich Burg-Schauspielerin Dörte Lyssewski bereit erklärt hat, die Texte der ungesungenen Lieder zu lesen.

**22.1.2023** 19:30 Uhr € **56,-/47,-/39,-/31,-**





## Die Tanzstunde

von Mark St. Germain

Ever Montgomery muss für eine Preisverleihung dringend tanzen lernen. Allerdings verabscheut er jeglichen Körperkontakt, denn der Professor für Geowissenschaften leidet unter dem Asperger-Syndrom, einer speziellen Form des Autismus. Auf Anraten des Hausmeisters spricht er seine Nachbarin Senga Quinn an. Sie ist Tänzerin, doch nach einer Beinverletzung ist fraglich, ob sie in ihrem Leben jemals wieder tanzen kann. Also bietet Ever ihr für eine Tanzstunde 2153 Dollar. Senga lehnt dieses Angebot zunächst als „unmoralisch“ ab. Doch schließlich siegt die Neugier und so beginnen sie mit dem Unterricht. Schnell entwickeln sich zwischen dem ungleichen Paar absurde Situationen, denn Ever nimmt alles wörtlich, was Senga sagt und gerät in Panik, als es um erste Berührungen geht, die beim Tanzen unvermeidlich sind.

Mark St. Germain hat eine sehr amüsante und berührende Komödie über zwei einsame Seelen geschrieben, die nur mühsam denselben Takt halten können, schließlich aber beide mutig werden und sich erstaunlich nahe kommen.

mit **David Oberkogler** | **Kristina Sprenger**

Regie: **Alexander Jagsch**

**13.1.2023** Wien-Premiere | **20.1.2023** 19:30 Uhr € **35,-/30,-/25,-/20,-**



**Wachsspritzen mit Sprachwitz  
Verein der Freunde des Schüttelreims mit Trio Lepschi**

Erwacht, Ihr Freundinnen und Liebhaber des lyrischen Wortwitzes! Der Verein der Freunde des Schüttelreims - im Dialog mit dem legendären Trio Lepschi – rüttelt und schüttelt Euch mit einem Füllhorn meisterhafter Neukreationen aus der coronabedingten Biedermeierruhe. Hier wird rau geschleimt und mild gewischt, so verspricht es u.a. Lepschi-Frontman Stefan Slupetzky. Das Line-up ist auch diesmal ein Who is Who der heimischen Reimwerkerszene. Lassen Sie sich aus Sorge um die Zukunft nicht vom Besuch dieses einzigartigen Gala-Abends abhalten, denn:

*Wer ängstlich an den Nägeln kaut,  
ist auch privat beim Kegeln out.*

mit **Ludwig W. Müller | Simon Pichler | Christoph Krall | Johannes Widi**  
**Stefan Slupetzky | Martin Zrost | Michi Kunz**

**14.1.2023 19:30 Uhr € 32,-/28,-/24,-/20,-**





## **The Milestones Project – Ein Hoch auf uns!**

**Jan Ammann | Volkan Baydar | Andreas Bieber | Patrick Stanke**

Vier hervorragende Musiker und ein Programm mit den großen Hits und echten Meilensteinen der deutschsprachigen Pop- und Rockkultur. The Milestones Project entführt Sie mit „Ein Hoch auf uns“ auf eine musikalische Zeitreise mit unsterblichen deutschsprachigen Hits von den 70er Jahren bis Heute.

Jan Ammann, Volkan Baydar, Andreas Bieber und Patrick Stanke – vier großartige Solisten mit starker Bühnenpräsenz und einer großen Leidenschaft für die Musik – treffen auf unvergessliche Hits von Stars und Bands wie Tim Bendzko, Andreas Bourani, Sarah Connor, Rainhard Fendrich, Helene Fischer, Mark Forster, Andreas Gabalier, Max Giesinger, Herbert Grönemeyer, Ina Regen, Nena, Johannes Oerding, Pur, Revolverheld, Marianne Rosenberg, Sportfreunde Stiller, The Scorpions, Marius Müller Westernhagen, u.v.m. Unterstützt werden sie dabei u. a. von der Powerlady Michaela Schober.

Freuen Sie sich auf nie gehörte Quartett- und Duettversionen und natürlich auch auf all die großen Soli – filigran und mitreißend arrangiert.

Live mit Band

Musikalische Leitung: **Bernd Steixner** | Created by **Andreas Luketa**

**18.1.2023, 19:30 Uhr € 65,-/62,-/59,-/56,-\***



**Riopy**  
**Pianist und Komponist, Tastenträumer und Virtuose**

Der französisch-englischer Pianist verbindet Minimalismus, Pop, Jazz und filmische Idiome zu einem unverwechselbaren Crossover-Pianostil.

Geboren 1983 entdeckte Riopy schon in jungen Jahren seine Berufung als Pianist. Er studierte in Oxford Brookes und baute eine erfolgreiche Karriere sowohl als Interpret als auch in der Film- und Fernsehwelt auf. Seine stimmungsvollen Soloklavierstücke bildeten die Kulisse für mehrere beliebte Filmtrailer, seine Musik ist geprägt von Virtuosität, einzigartigem Rhythmus und völliger Freiheit des Ausdrucks. Er veröffentlichte 2018 sein Debütalbum „Riopy“, gefolgt von „Tree of Light“ im Jahr 2019 und „Bliss“ im Jahr 2021. Das Album „Tree of Light“ erreichte Platz 1 in den Klassik- und New Age-Charts. Am 14. März 2022 begann Riopy dann seine Welttournee in Paris, welche ihn bis zum Frühjahr 2023 in die Vereinigten Staaten, nach Asien und auch nach Österreich ins Theater Akzent führen wird – ein Termin, denn man nicht verpassen sollte.

**31.1.2023 20:00 Uhr € 29,-/24,-**



11.	MI 19:30	<b>Bilder deiner großen Liebe</b> nach Wolfgang Herrndorf	Volkstheater in den Bezirken
12.	DO 19:30	<b>Bilder deiner großen Liebe</b> nach Wolfgang Herrndorf	Volkstheater in den Bezirken
13.	FR 19:30	<b>Wien-Premiere</b> <b>Die Tanzstunde</b> von Mark St. Germain <b>David Oberkogler   Kristina Sprenger</b>	
14.	SA 19:30	<b>Wachspritzen mit Sprachwitz</b> Verein der Freunde des Schüttelreims mit <b>Trio Lepschi</b>	
16.	MO 20:00	<b>Masud Akbarzadeh</b> Fame	Studio im Akzent
17.	DI 09:00	<b>Emil und die Detektive</b> von <b>Erich Kästner</b>	
18.	MI 09:00	<b>Emil und die Detektive</b> von <b>Erich Kästner</b>	
18.	MI 19:30	The Milestones Project – Ein Hoch auf uns! <b>Jan Ammann</b> <b>Volkan Baydar   Andreas Bieber   Patrick Stanke</b>	
19.	DO 09:00	<b>Emil und die Detektive</b> von <b>Erich Kästner</b>	
20.	FR 09:00	<b>Emil und die Detektive</b> von <b>Erich Kästner</b>	
20.	FR 16:00	<b>Mit Ruck &amp; Sack</b> gehts <b>Huck und Pack</b> Kinderkabarett mit <b>Tanja Ghetta</b>	Studio im Akzent
20.	FR 19:30	<b>Die Tanzstunde</b> von Mark St. Germain <b>David Oberkogler   Kristina Sprenger</b>	
21.	SA 11:00	<b>SA</b> <b>Emil und die Detektive</b> 14:30 von <b>Erich Kästner</b> 16:15	
21.	SA 19:30	<b>Otto Schenk</b> im Gespräch mit <b>Herbert Fechter</b> Es war sehr schön, es hat mich sehr gefreut	
22.	SA 19:30	<b>Dörte Lyssewski   Musicbanda Franui</b> Dort ist das Glück	women
24.	DI 09:00	<b>Emil und die Detektive</b> von <b>Erich Kästner</b>	
25.	MI 09:00	<b>Emil und die Detektive</b> von <b>Erich Kästner</b>	
25.	MI 19:30	<b>Stella Grigorian   Karl Markovics   Bela Koreny</b> La Bohème	women
26.	DO 09:00	<b>Emil und die Detektive</b> von <b>Erich Kästner</b>	
27.	FR 10:00	<b>#Food#Essen#good</b> <b>Claudia Bühlmann</b> und Ensemble	
28.	SA 11:00	<b>SA</b> <b>Emil und die Detektive</b> 14:30 von <b>Erich Kästner</b> 16:15	
29.	SO 19:00	<b>Benefizkonzert für Iran</b> <b>Maryam Akhondy &amp; Ensemble Sina</b>	

30.	MO 09:00	MO 10:45	<b>Die Schneekönigin</b> Theater mit Horizont
31.	DI 09:00	DI 10:45	<b>Die Schneekönigin</b> Theater mit Horizont
31.	DI 20:00	<b>Riopy</b> Pianist und Komponist, Tastenträumer und Virtuose	

**Neu im Verkauf**



### **Die Liebe ist ein Höllenhund**

Hommage an Charles Bukowski

**Cornelius Obonya | Tini Kainrath | Phil Reinhardt | Hans Zinkl u.a.**

**25.3.2023** 19.30 Uhr



### **Maria Hofstätter**

liest „Das Wechselbälgchen“ von Christine Lavant

Musik: Brot & Sterne

**Franz Hautzinger | Peter Rosmanith | Matthias Loibner**

**22.4.2023** 19.30 Uhr



**Tageskassa im Jänner:** Mo–Sa 13:00–18:00 Uhr  
ausgenommen: 1.–8.1.2023



Spielplan auch auf [www.akzent.at](http://www.akzent.at)



# Ach, sie sind mir so bekannt ...

... Arthur Schnitzler, Joseph Roth, Max Hansen, Kurt Weill, Paul Morgan, Emmerich Kálmán u.a.  
Das Theater Akzent präsentiert zum zehnten Mal Abende, die musikalischen und literarischen Legenden mit jüdischen Wurzeln gewidmet sind.



**Nina Proll | Gregor Bloéb**

lesen „Reigen“ von Arthur Schnitzler

Premiere

**18.2.2023** 19:30 Uhr



**Boris Eder**

War'n Sie schon mal in mich verliebt?  
Des Max Hansens Höllenfahrt

**4.3.2023** 19:30 Uhr



**Gerti Drassl | Michael Maertens**

**Daniel Keberle** mit **klezmer reloaded**  
„Anatol“ von Arthur Schnitzler

**9.3.2023** 19:30 Uhr



**Lea Kalisch | Simone Niederer | Stella Grigorian | Bela Koreny**

Ich hab dich Tzufil Lieb

**11.3.2023** 19.30 Uhr



**Erwin Steinhauer**

liest „Der Leviathan“ von Joseph Roth

**Wien-Premiere**

**18.3.2023** 19.30 Uhr



### Die Udo Jürgens Story!

Sein Leben, seine Liebe, seine Musik!

**Alex Parker | Gabriela Benesch**

**14.2.2023** 19:30 Uhr



### Don Quijote

Von Rittern, Eseln und anderen traurigen  
Gestalten

von **Bernhard Studlar** | Next Liberty Graz

**24.2.2023** 10.00 | 19.00 Uhr



### Malarina | BlöZinger

**Christoph Fritz | Clemens Maria Schreiner**

**Gesangskapelle Hermann**

Kabarett Benefizgala für Flüchtlinge:  
Humor tut gut

**26.2.2023** 19:00 Uhr





**Julia Cencig**

**Sylvia Haider**

**Kristina Sprenger**

Die liederlichen Ladycops

Wien-Premiere

**2.3.2023** 19.30 Uhr



**Tim Fischer**

Ich bin die Leander – Zarah auf Probe

Gastspiel St. Pauli Theater

Österreich-Premiere

**17.3.2023** 19:30 Uhr



**Pecoraro & Pecoraro**

Music – Tour 2023

**30.3.2023** 19.30 Uhr



## **Mit Ruck & Sack gehts Huck und Pack** **Ein reiselustiges Kinderkabarett mit Tanja Ghetta**

Verreisen ist super! Und eines steht fest, wenn Tanja mit ihren lustigen Freunden Fredl Semmelknödel und Easy Freezy auf Reisen geht, dann wird das kein langweiliger Entspannungsurlaub mit Gurkenscheiben auf den Augen, sondern ein turbulenter Abenteurerausflug mit richtig Pfeffer unter dem Popo!

Kommt mit und seid dabei, wenn wir mit einem klapprigen Boot in See stechen, in schwindelerregenden Höhen durch die Luft segeln und dann mit der Tschutschubahn auf Gleisen nach Hause reisen. Im Gepäck viel Erlebtes, und Erinnerungen, die für immer bleiben werden!

Eine unvergessliche Reise für kleine und große Abenteurer ab 5 Jahren!

Regie: **Roland Penzinger**

**Studio im  
Akzent**

**20.1. | 26.2.2023 | 16:00 Uhr**  
**€ 10,-** freie Platzwahl

## Emil und die Detektive von Erich Kästner

Eine spannende Detektivgeschichte für kleine und große Kinder.

„Der Mensch ist gut, hat man gesagt. Doch man darf es ihm nicht zu leicht machen, dem guten Menschen. Sonst kann es nämlich passieren, dass er schlecht wird“. So beginnt Erich

Kästners humorvolle Detektivgeschichte, der den jungen gewitzten Emil Tischbein nach Berlin reisen lässt. Allein auf großer Fahrt wird Emil vom „Herrn im steifen Hut“ bestohlen, findet aber gleichaltrige Freunde, die ihm bei der Suche nach dem verschwundenen Geld helfen. Eine rasante Verfolgungsjagd durch die Großstadt beginnt und am Ende fängt die schlaue Rasselbande den Dieb.

Der Klassiker begeistert bis heute Groß und Klein. Erich Kästner schrieb ihn 1929 als erstes „Buch für Kinder“, das kurze Zeit später verfilmt wurde. Für Kinder so wichtige Anliegen wie Selbstvertrauen, Ehrlichkeit und Hilfsbereitschaft werden thematisiert. Gemeinsam ist man stark und mit Mut und Witz besteht man auch in der Welt der Erwachsenen.

Bühnenbearbeitung: **Kirstin Hess, Frank Panhans, Franziska Steiof**

Musik: **Thomas Zaufke** Künstlerische Gesamtleitung: **Michael Garschall**

Regie & Fassung: **Christoph Sommersguter** | Musikalische Leitung: **Andreas Brencic**

Herbsttage Blindenmarkt | Aufführungsrechte: Verlag für Kindertheater

ab 6 Jahren

**17., 18., 19., 20., 24., 25., 26.1.2023** 9:00 | 10:45 Uhr **Schüler:innen Abo 1-14 € 9,-\***  
**21., 28.1.2023** 11:00 | 14:30 | 16:15 Uhr **Kinder Abo Nr. 1-6 € 19,-/17,-/15,-/13,-**





**#Food#Essen#good**  
**Claudia Bühlmann und Ensemble**

#Food#Essen#good ist nach #Unterwasser (2022) die zweite Vorstellung einer Trilogie, die sich existentiellen Themen unserer Zeit humorvoll, spielerisch und doch tiefgründig widmet. Die nächste Produktion ist #Reichtum 2024. Auf welche zwei Speisen würdest du nie verzichten wollen? Burger, Smoothies, Schokolade, Brot, Pizza, Gemüse, Nudeln, Fleisch, Tofu, Salat- vier Personen, Petra, Emma, Marc und Sven stehen vor einem leeren Brotregal. Alle vier haben sie eben nach dem letzten Brot gegriffen. Was ist hier los? Jeder von ihnen braucht das Brot. Also müssen sie verhandeln. Das leere Regal wird dabei neu befüllt, nämlich mit ihren konträren Sichtweisen und Erlebnissen zu Essen, managt doch Petra ein Hotel, jobt Marc im Miam, fastet Petra wieder einmal und plant Sven das Büffet für das Sommerfest der Schulklasse. von Claudia Bühlmann mit #visionsonstage  
ab 12 Jahren  
Publikumsgespräche nach den Vorstellungen

**27.1.2023** 10:00 | 19:00 Uhr € **22,-/20,-/18,-/16,-**  
Schulgruppen: 10:00 Uhr € **9,-** | 19:00 Uhr € **14,-**

## Weiters im Jänner

**11./12.1.2023** 19:30 Uhr

### **Bilder deiner großen Liebe**

nach **Wolfgang Herrndorf**

Volkstheater in den Bezirken

Telefon: 01/521 11-400

**16.1.2023** 20:00 Uhr

### **Masud Akbarzadeh**

**Fame**

€ 22,- (freie Platzwahl)

**Studio im  
Akzent**

**30./31.1.2023** 9:00 | 10:45 Uhr

### **Die Schneekönigin**

Theater mit Horizont

Telefon: 01/876 36 20

## **Benefizkonzert für Iran**

### **Maryam Akhondy & Ensemble Sina**

Maryam Akhondy, die Gründerin und Leiterin des weltweit einzigen iranischen Frauenchores „Banu“, gehört zur mittleren Generation der Virtuosinnen des klassischen persischen Gesangs.

In Wien tritt sie mit dem Ensemble Sina auf, dem neben ihr Nariman Hodjati (Tar), Mohammad Reza Azin (Kamancheh) und Amirkasra Zandian (Tonbak, Daf) angehören. Dabei werden klassische und populäre persische Musik im Mittelpunkt stehen, eine Musik der Liebe, der Freiheit und der Lust am Leben.

Der Reinerlös des Konzerts kommt Initiativen und Aktivist:innen für Menschenrechte und gegen Kinderarbeit im Iran zugute.

**29.1.2023** 19:00 Uhr € 45,-/35,-/25,-/15,-





**Kartenvorverkauf** Telefonisch reservierte Karten müssen **spätestens acht Tage** vor der Vorstellung abgeholt werden, außer sie werden mit Kreditkarte gekauft, die wir auch an der Tageskasse akzeptieren. Online Kartenverkauf auf [www.akzent.at](http://www.akzent.at) und über die Ticket Gretchen App. Karten teilweise auch bei: ÖGB Kartenstelle (Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien), oeticket.com und Wien-Ticket. **Ermäßigungen** gibt es mit der AK-AktivCard und der Ö1 Club-Karte (für nicht mit \* bezeichnete Vorstellungen). **Abendkasse** DW 13334 oder 13335, ab eine Stunde vor Beginn. **Öffentliche Verkehrsmittel** U1 (Taubstummengasse oder Südtirolerplatz/Hauptbahnhof), D (Belvedere/Plösslgasse), 13A. **Die Tiefgarage ist wegen Generalsanierung ab 4.7.2022 geschlossen.** Informationen über Parkgaragen in der näheren Umgebung auf [akzent.at](http://akzent.at) Das Theater Akzent ist **behindertenfreundlich** gebaut. Rollstuhlplätze beim Kauf anmelden! Interessiert Sie das **Theater-Akzent-Programm**? Lassen Sie sich regelmäßig und unverbindlich unseren Spielplan zuschicken! Schreiben, faxen oder mailen Sie uns Ihre Postanschrift oder tragen Sie sich auf [akzent.at](http://akzent.at) in den Newsletter ein.

**IMPRESSUM** Akzent Spielplan – Die Zeitung des Theater Akzent, 1040 Wien, Argentinierstraße 37  
T: 01/50165-13306 F: 01/50165-13399 | Herausgeber/Medieninhaber: Verein Veranstaltungszentrum Akzent. Redaktion und für den Inhalt verantwortlich: Mag. Wolfgang Sturm

17. Jahrgang, 159. Ausgabe 1 2023 / Programmänderungen vorbehalten!

**BILDRECHTE** Titel: **Werner Korn** | Motis: **Clara Ruiz Gutiérrez** | Markovics: **Moritz Schell** | Franui: **Julia Stix** | Ammann: **Karim Khawatmi** | Baydar: **Bo Imono** | Bieber: **Isabell Schatz** | Hofstätter: Hans Kogler | Proll/Bloéb: **Yasmina Haddad** | Drassl: **Yasmina Haddad** | Maertens: **Jim Rakete** | klezmer reloaded: **Michael Körner** | Niederer: **Katharina Direder** | Steinhauer: **Nancy Horowitz** | Udo-Jürgens-Sujet: **beneschfurrer** | Don Quijote: **Stella** | Blözinger: **Otto Reiter** | Fritz: **Roland Ferrigato** | Malarina: **Vanja Pandurevic** | Gesangskapelle Hermann: **Christoph Liebentritt** Alle anderen: Archiv Theater Akzent